



GEMEINDEAMT LORÜNS

Niederschrift

Über die am 18. November 2009 um 20:00 Uhr im Feuerwehr-Gerätehaus abgehaltene
49. Sitzung der Gemeindevertretung Lorüns.

Anwesende:

Vorsitzender: Bürgermeister Ladner Lothar

Gemeindevertreter: Vizebürgermeister Batlogg Klaus-Peter
Mag. Kurzemann Gerd
Stocker Ulrike (Schriftführer)
Batlogg Reinhard
Batlogg Manfred
Sauerwein Christian
Batlogg Nikolaus
Marte Walter

Entschuldigt: Ing. Batlogg Andreas

Tagesordnung:

1. Erwerbsmöglichkeit des Areals der Firma Herbert Wallnöfer KG, Forsttechnik
2. Allfälliges

Als Vorsitzender begrüßt Bürgermeister Ladner Lothar die erschienenen Mandatare und berichtet, dass Gemeindevertreter Ing. Andreas Batlogg der Sitzung nicht beiwohnen kann. Bürgermeister Ladner weist auf die in der Einladung bekannt gegebene Tagesordnung hin und stellt fest, dass die Einladung zur 49. Sitzung ordnungsgemäß ergangen ist und die Beschlussfähigkeit vorliegt.

ad 1) Erwerbsmöglichkeit des Areals der Firma Herbert Wallnöfer KG, Forsttechnik

Im Jahre 1985 hat Herr Wallnöfer das ehemalige Kraftwerksareal von den Vorarlberger Kraftwerken erworben. In den vergangenen Jahren wurden dabei von Herrn Wallnöfer verschiedene Zu- und Umbauarbeiten vorgenommen und das Hauptgebäude wurde auch neu eingedeckt. Nachdem Herr Wallnöfer Herbert in diesem Jahr seinen 75. Geburtstag gefeiert hat und die Firma Wallnöfer Forst KG stillgelegt wurde, steht eine Veräußerung dieser Liegenschaft nun an.

Nachdem die Gemeinde Lorüns schon vor Jahren Herrn Wallnöfer mitgeteilt hat, dass die Gemeinde Lorüns bei einer Veräußerung der Liegenschaft Interesse hat und darüber informiert werden möge, liegt nun eine konkrete Mitteilung von Herrn Wallnöfer vor.

Da die Gemeinde Lorüns bereits im Jahre 1992 über einen Erwerb der Liegenschaft mit Herrn Wallnöfer verhandelt hat, liegt aus dieser Zeit bereits ein Schätzgutachten vor. Das letzte konkrete Angebot wurde im Jahre 2004 an Herrn Wallnöfer gemacht, das aber damals für Herrn Wallnöfer nicht entsprochen hat.

Das Areal besteht aus einem Hauptgebäude mit einem großen Hallenteil und zwei Wohnungen. Weiters ist eine freistehende Halle in Stahlkonstruktion vorhanden. Die Liegenschaft hat eine Grundstücksfläche von 2.297m²

Für die Gemeinde gilt es zu überlegen, ob der Erwerb einer solchen Liegenschaft wirklich die Aufgabe einer Kommune ist. Nachdem die Liegenschaft auf Grund der Flächenwidmung und der Lage strategisch für die Gemeindeentwicklung wichtig ist, muss die Möglichkeit zumindest wahrgenommen werden. Für einen Erwerb des Areals spricht neben der Lage des Objektes, die Mitbestimmungsmöglichkeit bei einer künftigen Nutzung, eine eventuelle Eigennutzung für Stollenquelle, einfachere Problemlösung bei der Zufahrt durch Wohngebiet, etc..

Ein Erwerb der Liegenschaft ist natürlich nur sinnvoll, wenn in absehbarer Zeit eine passende Nachnutzung gewährleistet ist. Für die bis dahin anfallenden Betriebskosten und Darlehenszinsen müsste eine kurzfristige Vermietung gefunden werden, das sicher möglich ist. Dabei gilt es zu berücksichtigen, welche Investitionen hierfür getätigt werden müssen. Sollten die Wohnungen wieder genutzt werden, müssen in diesem Bereich sicherlich verschiedene kosmetische Arbeiten vorgenommen werden und eine größere Investition in die Heizung erfolgen.

Für das komplette Areal, das auch mit einem Wohnrecht behaftet ist, liegt ein aktuelles Schätzgutachten vor. Diese Bewertung liegt in etwa der Preisvorstellung von Herrn Wallnöfer, der sich für das komplette Areal € 280.000,-- vorstellt.

Die Gemeindevertretung sieht nur bei einem Verzicht auf das Wohnrecht eine Möglichkeit des Erwerbes der Liegenschaft. Weiters muss die Liegenschaft komplett von den Altmaterialien (Maschinenteile, Materialien etc.) geräumt sein.

Nach eingehender Beratung kommt die Gemeindevertretung überein, grundsätzliches Interesse am Erwerb der Liegenschaft zu bekunden. Es wird einstimmig beschlossen, dass Bürgermeister Lothar Ladner mit Herrn Wallnöfer in konkrete Verhandlungen tritt.

ad 2) Allfälliges

Herr Sahler Christoph hat der Gemeinde Lorüns sein Grundstück GSt. Nr. 734 im Runschen zum Kauf angetragen. Die 1080 m² werden von ihm um 92,50/m² angeboten. Von Seiten der Gemeinde Lorüns besteht jedoch kein Interesse.

Schluss der Sitzung 21:20 Uhr

Der Schriftführer:

Der Vorsitzende:

Die Gemeindevertreter:

